

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 9.30 – 11.30 Uhr
Montag, Mittwoch und Samstag 14.00 – 16.00 Uhr
Montag und Freitag 19.00 – 20.00 Uhr

Eintritt frei

In der Ausstellung ist Gelegenheit, den Verein palliative ostschweiz mit einer freiwilligen Spende zu unterstützen.

Die Ausstellung wird von den beiden Vereinen palliative ostschweiz und Pro Palliative Betreuung unentgeltlich zur Verfügung gestellt.

Pro Palliative Betreuung
Sonnenbergstrasse 11
CH-9524 Zuzwil
T 071 944 30 11
www.propalliativ.ch
info@propalliativ.ch

PC 85-562508-5

palliative ostschweiz
Flurhofstrasse 7
CH-9000 St.Gallen
T 071 245 80 80
www.palliative-ostschweiz.ch
info@palliative-ostschweiz.ch

PC 85-2095908-1



Wanderausstellung Palliative Care

4. – 11. März 2012, Kirchgemeindehaus Horn, Tübacherstrasse 26

Im Rahmen der Ökum.
Erwachsenenbildung Horn

Weitere Informationen erteilen
gerne die Pfarrämter

Evangelisches Pfarramt Horn
T 071 841 17 64
Katholisches Pfarramt Horn
T 071 841 22 63



Während der Ausstellungswoche sind Sie zur Besichtigung und zu folgenden folgenden Veranstaltungen der Ökumenischen Erwachsenenbildung eingeladen:

Sonntag, 4. März, 17.00 Uhr
Vernissage mit Apéro

17.30 Uhr
Eröffnungsvortrag «Palliative Care – Leben bis zuletzt»

Das Eröffnungsreferat zeigt auf, was wir unter Palliative Care verstehen und wer dazu nötig ist: u.a. viele Menschen der politischen Gemeinde und aus den Kirchgemeinden, die durch ihr Mitschaffen die Basis für die Umsetzung von Palliative Care bilden.

Referent

Dr. med. Daniel Büche, Palliativzentrum Kantonsspital St.Gallen

Dienstag, 6. März, 19.30 Uhr
Mit Kunst und Musik begleiten am Lebensende

Ausgehend von der allgemeinen Bedeutung von Kunst und Musik für unser Leben soll deutlich werden, was Betreuende ohne besondere Vorkenntnisse für Menschen am Lebensende mittels Kunst und Musik tun können.

Referentin

Heidi Fausch-Pfister, Klin. Musiktherapeutin MAS/SFMT

Donnerstag, 8. März, 15.00 – 17.00 Uhr
Mit der Trauer leben lernen. Integrieren und loslassen.

In diesem Workshop ist Gelegenheit, sich mit verschiedenen Aspekten von Trauer auseinanderzusetzen. Dabei wird der Bedeutung des Hineinnehmens oder Loslassens von Vergangenen besonderer Raum gegeben.

Referentin

Karin Kaspers- Elekes, Pfarrerin/Dipl.-Päd.

Donnerstag, 8. März, 19.30 Uhr
Sprechen wir über das Sterben!

Viele Menschen machen sich Gedanken über die letzte Lebensphase unter dem Aspekt: Wie ist es möglich, menschenwürdig zu sterben? Perspektiven zu finden ist Ziel dieser Veranstaltung, bei der die Themenkreise «Abgrenzung passiver von aktiver Sterbehilfe», «Notwendigkeit einer Patientenverfügung» und ganz konkret der Umgang mit dieser im Mittelpunkt stehen werden.

Referenten

Dr. jur. Marlies Näf-Hofmann
Andreas Näf, lic. phil., Ethiker
Dr. Luzi Schmid, Notar

Samstag, 10. März, 14.00 – 16.00 Uhr
«Café der Begegnung» in der Ausstellung

Die Ausstellung anschauen, ins Gespräch kommen über Themen, die einen gerade bewegen oder einfach nur in Ruhe einen Kaffee trinken, dazu sind Besucherinnen und Besucher in dieser Zeit eingeladen. Als Gesprächspartnerin zu Gast ist Brigitta Stahel vom Ambulanten Hospizdienst Thurgau.

Sonntag, 11. März, 10.00 Uhr
Ökumenischer Gottesdienst in der Ausstellung, anschliessend Finissage

11.00 Uhr
Palliative Care im Thurgau und die neue Palliativstation am Kantonsspital in Münsterlingen

Referent

Dr. med. Roman Inauen,
Palliativstation Kantonsspital Münsterlingen